

«Pharma Davos» aus der Sicht von zwei Pharmaziestudentinnen

In der über 50-jährigen Geschichte von «Pharma Davos» fand der Anlass heuer erstmals im Sommer statt. Statt der erwarteten 300 kamen 550 Teilnehmer. Seit rund fünf Jahren nehmen auch jeweils 50 bis 100 Studierende der Pharmazie teil. Zwei von ihnen berichten nun gleich selbst über den Kongress.

Nach zwei langen Pandemie Jahren konnte der Fortbildungskongress «Pharma Davos» im Juni endlich wieder durchgeführt werden, dabei zum ersten Mal im Sommer. Die Woche in Davos ist unter uns Studierenden der Universität Basel bekannt als die beste Zeit während des Pharmaziestudiums, dementsprechend war die Enttäuschung riesig, als der Kongress im Februar 2021 abgesagt wurde. Umso grösser war die Freude, das Event im Juni 2022 doch noch vor Ende des Studiums besuchen zu dürfen. Der erste Kongresstag am Sonntag begann für uns mit der Podiumsdiskussion, geschickt moderiert von Rainer Maria Salzgeber, über die Zukunft der Apotheken mit dem Schwerpunkt auf Dienstleistungen. Für uns angehende Apothekerinnen und Apotheker ist diese Thematik momentan besonders spannend, da wir im Herbst in die Berufswelt einsteigen werden und uns bereits jetzt im Studium stark mit dem Thema Dienstleistungen auseinandersetzen.

Neben universitären Vorlesungen hatten wir die Möglichkeit, spannende Referate des Kongresses zu besuchen. Dort konnten wir unser Fachwissen auffrischen und weiter vertiefen. Natürlich steht «Pharma Davos» nicht nur für Fortbildung, sondern auch für Networking, Austausch und Spass. Unternehmen wie Galenica, mepha und toppharm boten den Studierenden bei Apéro, Mittag- und Abendessen den Rahmen, um sich zu vernetzen und zukünftige Arbeitsmöglichkeiten zu diskutieren. Das Highlight für uns beide war das Fondue chinoise auf der Schatz-



Fast gleich viele Teilnehmende wie vor Corona besuchten die hochstehenden, aber praxisorientierten Referate im Kongresszentrum. Bild: zVg

alp mit Blick auf das wunderschöne Bergpanorama. Das viertägige Erlebnis endete für uns bereits am Mittwochabend. Müde und um viele schöne Begegnungen und Erinnerungen reicher machten wir uns auf die Heimreise.

Wir denken mit einem Lächeln an unsere Erlebnisse zurück und können nun aus eigener Erfahrung bestätigen, dass «Pharma Davos» die mit Abstand schönste Woche des Studiums war. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Nadja Stohler und Prof. Dr. Christoph Meier von der Universität Basel sowie an das Organisationskomitee von «Pharma Davos», die uns all dies ermöglicht haben. Nun ist es an uns, das erlangte Wissen in der Apotheke umzusetzen, und wir freuen uns bereits auf ein Wiedersehen in Davos im Februar 2023.

*Danielle Dutoit und Flavia Schäfer,
stud. pharm. Uni Basel, 5. Jahr*

DAVOS

CENTRAL SPORHOTEL DAVOS
mit **CENTRAL BAR**
Hereinspazieren und geniessen!
RESTAURANT BÜNDNERSTÜBLI
Bleibt diesen Sommer leider geschlossen
Tobelmühlestrasse 1 · 7270 Davos Platz
Tel. 081 415 82 00
reservation@central-davos.ch
www.central-davos.ch

WALDHOTEL
DAVOS
FOR BODY & SOUL
FINE DINING

täglich durchgehend
warme Küche ab 11.00 Uhr
www.weber-davos.ch

SONNTAGSBRUNCH
Jeden 1. Sonntag im Monat.
11.30 bis 14.00 Uhr
@ Steigenberger
Grandhotel Belvédère

PULSA
viva
vegan · vegetarisch
uh-haimli guat
hotelgrisch.ch
GRISCHA
DAS HOTEL DAVOS

Ab 24. Juni
wieder durchgehend
geöffnet.
DUCAN
DAVOS MONSTEIN
081 401 11 13
hotelducan.ch

La Terrasse
Feine à la carte Gerichte
Öffnungszeiten 18.00 – 21.30 Uhr
victoria-davos.ch, 081 417 53 00

Werben
Sie hier
52x im Jahr,
immer freitags
in der Davoser
und Klosterser Zeitung
werbemacher.davos@somedia.ch